BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH,
Frankfurt am Main
(die "Emittentin")

LEI 549300TS3U4JKMR1B479

Endgültige Angebotsbedingungen Nr. 34902

vom 16. Juli 2021

im Zusammenhang mit dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder Depositary Receipts

zur Begebung von

MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheinen

bezogen auf Terminkontrakte

Hinweis: Der vorgenannte Basisprospekt vom 15. Dezember 2020, unter dem die in diesen Endgültigen Angebotsbedingungen beschriebenen Wertpapiere begeben werden, verliert am 15. Dezember 2021 seine Gültigkeit. Der Nachfolgebasisprospekt wird unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte veröffentlicht.

Ab diesem Zeitpunkt sind diese Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 15. Dezember 2021 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen bezogen auf Indizes, Aktien, Währungswechselkurse, Metalle, Terminkontrakte und/oder Depositary Receipts zu lesen, der dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 nachfolgt.

unbedingt garantiert durch
BNP Paribas S.A.
Paris, Frankreich
(die "Garantin")

und

angeboten durch
BNP Paribas Arbitrage S.N.C.
Paris, Frankreich
(die "Anbieterin")

Die Endgültigen Bedingungen wurden für die Zwecke der Verordnung (EU) 2017/1129 abgefasst. Die Endgültigen Bedingungen sind zusammen mit dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 (wie nachgetragen durch die Nachträge vom 9. März 2021, vom 20. April 2021, vom 22. April 2021 und vom 26. Mai 2021 einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) und einschließlich der Dokumente, aus denen Angaben mittels Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, zu lesen. Den Endgültigen Bedingungen ist eine Zusammenfassung für die einzelne Emission angefügt. Der Basisprospekt, die Dokumente, aus denen Angaben mittels Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, etwaige Nachträge zum Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen der Optionsscheine sind am Sitz der Emittentin, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main kostenlos erhältlich und können auf der Internetseite www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte bzw. die Endgültigen Bedingungen auf der Internetseite https://www.derivate.bnpparibas.com/optionsscheine abgerufen werden.

Dieses Dokument enthält die endgültigen Angaben zu den Optionsscheinen und die Endgültigen Optionsscheinbedingungen und stellt die Endgültigen Bedingungen des Angebotes von MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheinen bezogen auf Terminkontrakte (im Nachfolgenden auch als "Basiswert" bezeichnet) dar.

Die Optionsscheinbedingungen für die betreffende Serie sind in einen Abschnitt A, Teil I (Produktspezifische Bedingungen), einen Abschnitt A, Teil II (Basiswertspezifische Bedingungen), und einen Abschnitt B (Allgemeine Bedingungen) aufgeteilt. Der Abschnitt A der Optionsscheinbedingungen ist durch die nachfolgenden Endgültigen Bedingungen vervollständigt. Der Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen ist bereits vollständig im Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 im Abschnitt XII. Optionsscheinbedingungen aufgeführt.

Um sämtliche Angaben zu erhalten, ist der Basisprospekt, einschließlich der Dokumente, aus denen Angaben mittels Verweis in diesen Basisprospekt einbezogen werden, und etwaiger Nachträge in Zusammenhang mit den Endgültigen Bedingungen zu lesen. Soweit in diesem Dokument nicht anders definiert oder geregelt, haben die in diesem Dokument verwendeten Begriffe die ihnen im Basisprospekt zugewiesene Bedeutung.

Die Endgültigen Bedingungen stellen für die betreffende Serie von Optionsscheinen die endgültigen Optionsscheinbedingungen dar (die "Endgültigen Optionsscheinbedingungen"). Sofern und soweit die im Basisprospekt enthaltenen Optionsscheinbedingungen von den Endgültigen Optionsscheinbedingungen abweichen, sind die Endgültigen Optionsscheinbedingungen maßgeblich.

ANGABEN ÜBER DEN BASISWERT

Die den Optionsscheinen zugewiesenen Basiswerte sind der Tabelle in den Optionsscheinbedingungen (§ 1) zu entnehmen. Nachfolgender Tabelle sind der Basiswert sowie die öffentlich zugängliche Internetseite, auf der derzeit Angaben in Bezug auf die vergangene und künftige Wert- und Kursentwicklung des jeweiligen Basiswerts und dessen Volatilität kostenlos abrufbar sind, zu entnehmen.

Basiswert	Internetseite
RBOB Gasoline Futures	www.cmegroup.com
Brent Crude Futures	www.theice.com
Henry Hub Natural Gas Futures	www.cmegroup.com
NY Harbor ULSD Futures	www.cmegroup.com
Copper Futures	www.cmegroup.com
Crude Oil Futures	www.cmegroup.com

Die auf den Internetseiten erhältlichen Informationen stellen Angaben Dritter dar. Die Emittentin hat diese Informationen keiner inhaltlichen Überprüfung unterzogen.

RBOB Gasoline Futures

Der Basiswert, RBOB Gasoline Futures, ist ein an der New York Mercantile Exchange (NYMEX), zugehörig zur Chicago Mercantile Exchange (CME), gehandelter Terminkontrakt bezogen auf Benzin.

Die Terminkontrakte sind Verträge, die auf einer physischen Lieferung basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die CME in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die CME der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der CME gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

a) Einheit je Vertrag
42.000 Gallonen (U.S.) = 158.987 Liter

b) Notierung
Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cent pro Gallone

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) abgerufen werden.

Brent Crude Futures

Der Basiswert, Brent Crude Futures, ist ein an der Intercontinental Exchange (ICE) London gehandelter Terminkontrakt, bezogen auf Rohöl der Sorte Brent.

Die Terminkontrakte sind Verträge, die auf einer physischen Lieferung basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der ICE (www.theice.com) zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die ICE in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die ICE der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der ICE gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

a) Einheit je Vertrag
1.000 Barrels (U.S.) = 42.000 Gallonen (U.S.) = 158.987 Liter

b) Notierung
Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cent pro Barrel.

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der ICE (www.theice.com) abgerufen werden.

Henry Hub Natural Gas Futures

Der Basiswert, Henry Hub Natural Gas Futures, ist ein an der New York Mercantile Exchange (NYMEX), zugehörig zur Chicago Mercantile Exchange (CME), gehandelter Terminkontrakt bezogen auf Erdgas.

Die Terminkontrakte sind Verträge, die auf einer physischen Lieferung basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die CME in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die CME der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der CME gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

a) Einheit je Vertrag
10.000 Millionen "British thermal units" (MMBtu)

b) Notierung
Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cent pro MMBtu

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) abgerufen werden.

NY Harbor ULSD Futures

Der Basiswert, NY Harbor ULSD Futures, ist ein an der New York Mercantile Exchange (NYMEX), zugehörig zur Chicago Mercantile Exchange (CME), gehandelter Terminkontrakt bezogen auf Heizöl.

Die Terminkontrakte sind Verträge, die auf einer physischen Lieferung basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die CME in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die CME der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der CME gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

a) Einheit je Vertrag
42.000 Gallonen (U.S.) = 158.987 Liter

b) Notierung
Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cent pro Gallone

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) abgerufen werden.

Copper Futures

Der Basiswert, Copper Futures, ist ein an der Commodity Exchange (COMEX), zugehörig zur Chicago Mercantile Exchange (CME), gehandelter Terminkontrakt.

Die Terminkontrakte sind Verträge, die auf einer physischen Lieferung basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Internetseite der CME (www.cmegroup.com) zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die CME in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die CME der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der CME gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

a) Einheit je Vertrag

25.000 amerikanische Pfund = 11.339,809 Kilogramm

b) Notierung

Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cent pro Pfund

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Internetseite der CME (www.cmegroup.com) abgerufen werden.

Crude Oil Futures

Der Basiswert, Crude Oil Futures, ist ein an der New York Mercantile Exchange (NYMEX), zugehörig zur Chicago Mercantile Exchange (CME), gehandelter Terminkontrakt, bezogen auf Rohöl der Sorte West Texas Intermediate.

Die Terminkontrakte sind Verträge, die auf einer physischen Lieferung basieren. Eine Beschreibung der Verträge ist auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) zu finden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die CME in keiner Weise in die Emission der Wertpapiere und/oder ihren Vertrieb involviert ist. Weder hat die CME der Nutzung des Basiswerts für den Zweck dieser Wertpapiere noch seiner Bezugnahme in diesem Dokument zugestimmt, noch bestehen irgendwelche Pflichten (gleich aus welchem Rechtsgrund) der CME gegenüber den Wertpapierinhabern im Zusammenhang mit dem Basiswert.

a) Einheit je Vertrag
1.000 Barrels (U.S.) = 42.000 Gallonen (U.S.) = 158.987 Liter

b) Notierung
Die Notierung erfolgt in U.S. Dollar und Cent pro Barrel

Weitere Informationen, wie zum Beispiel Laufzeit, Handel, letzter Handelstag, Preisfestsetzung und Preisveränderungen, können im Internet auf der Webseite der CME (www.cmegroup.com) abgerufen werden.

ENDGÜLTIGE OPTIONSSCHEINBEDINGUNGEN

Der für die Optionsscheine geltende Abschnitt A, unterteilt in Teil I, §§ 1 und 2 (Produktspezifische Bedingungen) der Endgültigen Optionsscheinbedingungen und Teil II, §§ 3 und 4 (Basiswertspezifische Bedingungen) der Endgültigen Optionsscheinbedingungen ist nachfolgend aufgeführt. Der für die Optionsscheine geltende Abschnitt B der Endgültigen Optionsscheinbedingungen ist dem Abschnitt B, §§ 5-11 (Allgemeine Bedingungen) der Optionsscheinbedingungen des Basisprospekts zu entnehmen.

Die Inhaber-Sammelurkunde verbrieft mehrere Optionsscheine ("**Serienemission**"), die sich lediglich in der wirtschaftlichen Ausgestaltung des in § 1 gewährten Optionsrechts unterscheiden. Die unterschiedlichen Ausstattungsmerkmale je Optionsschein sind in der Tabelle am Ende des § 1 dargestellt und der einzelnen Emission von Optionsscheinen zugewiesen. Die nachfolgenden Optionsscheinbedingungen finden daher in Bezug auf jeden Optionsschein einer Serienemission nach Maßgabe dieser Tabelle entsprechend Anwendung.

§ 1

Optionsrecht, Definitionen

(1) Die BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main ("**Emittentin**") gewährt jedem Inhaber ("**Optionsscheininhaber**") eines MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheines ("**Optionsschein**", zusammen "**Optionsscheine**") bezogen auf den Basiswert ("**Basiswert**"), der in der am Ende dieses § 1 dargestellten Tabelle aufgeführt ist, das Recht ("**Optionsrecht**"), von der Emittentin nach Maßgabe dieser Optionsscheinbedingungen Zahlung des in Absatz (2) und (4) bezeichneten Auszahlungsbetrages in EUR ("**Auszahlungswährung**") gemäß § 1 dieser Optionsscheinbedingungen und § 7 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zu verlangen.

(2) Vorbehaltlich eines Stop Loss Ereignisses und der Regelung des Absatzes (3) ist der Auszahlungsbetrag ("**Auszahlungsbetrag**") im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheines der in der Referenzwährung bestimmte Differenzbetrag zwischen dem Referenzpreis und dem Maßgeblichen Basispreis, multipliziert mit dem als Dezimalzahl ausgedrückten Bezugsverhältnis ("**Maßgeblicher Betrag**"):

Maßgeblicher Betrag = (Referenzpreis - Maßgeblicher Basispreis) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der Maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Ist der so ermittelte Maßgebliche Betrag Null oder ein negativer Wert, so entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich 1/10 Eurocent pro Optionsschein ("**Mindestbetrag**"). Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

(3) Wenn der Beobachtungskurs innerhalb des Beobachtungszeitraums (einschließlich des Zeitpunkts der Feststellung des Referenzpreises) die Stop Loss Schwelle erreicht oder unterschreitet und damit ein Stop Loss Ereignis eintritt, gelten die Optionsscheine als automatisch ausgeübt und der Tag des Eintritts des Stop Loss Ereignisses, spätestens jedoch der Tag der Feststellung des Stop Loss Referenzstands, ist gleichzeitig der Bewertungstag. Der Auszahlungsbetrag ermittelt sich in diesem Falle ausschließlich (und unabhängig davon, ob zuvor eine Ausübungserklärung im Sinne von § 2 abgegeben wurde oder nicht) wie folgt:

Auszahlungsbetrag = (Stop Loss Referenzstand - Maßgeblicher Basispreis) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Der Auszahlungsbetrag kann lediglich dem Mindestbetrag entsprechen, wenn der Stop Loss Referenzstand kleiner oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist. Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

(4) Vorbehaltlich eines Stop Loss Ereignisses und der Regelung des Absatzes (5) ist der Auszahlungsbetrag ("**Auszahlungsbetrag**") im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheines der in der Referenzwährung bestimmte Differenzbetrag, zwischen dem Maßgeblichen Basispreis und dem Referenzpreis, multipliziert mit dem als Dezimalzahl

ausgedrückten Bezugsverhältnis ("**Maßgeblicher Betrag**"):

Maßgeblicher Betrag = (Maßgeblicher Basispreis - Referenzpreis) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle. Der Maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Ist der so ermittelte Maßgebliche Betrag Null oder ein negativer Wert, so entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich 1/10 Eurocent pro Optionsschein ("**Mindestbetrag**"). Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

(5) Wenn der Beobachtungskurs innerhalb des Beobachtungszeitraums (einschließlich des Zeitpunkts der Feststellung des Referenzpreises) die Stop Loss Schwelle erreicht oder überschreitet und damit ein Stop Loss Ereignis eintritt, gelten die Optionsscheine als automatisch ausgeübt und der Tag des Eintritts des Stop Loss Ereignisses, spätestens jedoch der Tag der Feststellung des Stop Loss Referenzstands, ist gleichzeitig der Bewertungstag. Der Auszahlungsbetrag ermittelt sich in diesem Falle ausschließlich (und unabhängig davon, ob zuvor eine Ausübungserklärung im Sinne von § 2 abgegeben wurde oder nicht) wie folgt:

Auszahlungsbetrag = (Maßgeblicher Basispreis - Stop Loss Referenzstand) x (B)

Es erfolgt eine Kaufmännische Rundung des so ermittelten Auszahlungsbetrages auf die zweite Nachkommastelle Der maßgebliche Betrag wird nach Maßgabe von § 1 Absatz (7) in die Auszahlungswährung umgerechnet, sofern die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Der Auszahlungsbetrag kann lediglich dem Mindestbetrag entsprechen, wenn der Stop Loss Referenzstand größer oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist. Hält ein Optionsscheininhaber mehrere Optionsscheine, so erfolgt eine Kaufmännische Rundung bezogen auf die Summe der entsprechenden Mindestbeträge auf die zweite Nachkommastelle.

Die Emittentin wird spätestens am Fälligkeitstag den Auszahlungsbetrag pro Optionsschein an den Optionsscheininhaber zahlen.

(6) Im Sinne dieser Optionsscheinbedingungen bedeutet:

"**Anfänglicher Basispreis**": ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Anfängliche Basispreis und dient bei der ersten Anpassung zur Berechnung des Maßgeblichen Basispreises.

"**Anpassungstage ("T")**": sind die im Finanzierungszeitraum tatsächlich angefallenen Kalendertage dividiert durch 360.

"**Ausübungstag**": ist jeweils der letzte Bankgeschäftstag eines jeden Monats, beginnend mit dem 30. Juli 2021.

"**Bankgeschäftstag**": ist

(a) jeder Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem die Banken in Frankfurt am Main, in Wien und die CBF für den allgemeinen Geschäftsbetrieb geöffnet sind, und

(b) im Zusammenhang mit Zahlungsvorgängen in EUR jeder Tag (außer Samstag und Sonntag), an dem das Trans-European Automated Real-Time Gross Settlement Express Transfer-Zahlungssystem (TARGET-System) geöffnet ist.

"**Basiswert**": ist zunächst der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Terminkontrakt, der zu einem Roll Over Termin gemäß den nachfolgenden Bestimmungen durch einen Terminkontrakt mit einem später in der Zukunft liegenden Verfalltermin ersetzt wird.

"**Beobachtungskurs**": ist jeder innerhalb des Beobachtungszeitraums von der Referenzstelle als offizieller Kurs festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts, beginnend mit dem ersten offiziell festgestellten Kurs zum Beginn des Beobachtungszeitraums.

"**Beobachtungszeitraum**": ist jeweils an jedem Handelstag von Montag 00:00:01 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bis Freitag 23:59:59 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) (jeweils einschließlich). Der erste Beobachtungszeitraum beginnt am 19. Juli 2021 um 08:00:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main).

Der erste und jeder weitere Beobachtungszeitraum endet jeweils freitags um 23:59:59 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)

bzw. mit der Feststellung des Referenzpreises oder des Stop Loss Ereignisses (jeweils einschließlich).

Für den Beginn des Beobachtungszeitraums gilt § 4 entsprechend. Sollte zum Beginn des Beobachtungszeitraums ein unter Beobachtungskurs definierter Kurs des Basiswerts nicht festgestellt werden und liegt keine Marktstörung gemäß § 4 vor, dann beginnt der Beobachtungszeitraum, sobald ein solcher Kurs für den jeweiligen Beobachtungszeitraum festgestellt ist.

"**Berechnungsstelle**": ist BNP Paribas Arbitrage S.N.C., 1 rue Laffitte, 75009 Paris, Frankreich.

"**Bewertungstag**": ist der frühere der folgenden Tage:

(a) der Ausübungstag;
(b) der Kündigungstermin, zu dem die Emittentin die Kündigung gemäß § 2 erklärt; und
(c) der Tag an dem ein Stop Loss Ereignis eintritt, spätestens jedoch der Tag, an dem der Stop Loss Referenzstand ermittelt wird.

Ist der Bewertungstag kein Handelstag, dann gilt der unmittelbar nachfolgende Handelstag als Bewertungstag.

Wenn der Bewertungstag jedoch auf den letzten Handelstag für den Basiswert vor dem früheren der zwei folgenden Termine "First Notice Day" oder "Last Trade Day" fällt und dieser Tag kein Handelstag ist, gilt die entsprechende Regelung der Referenzstelle (z.B. Vorverlegung bei Feiertagen).

Im Fall einer Marktstörung im Sinne des § 4 wird der Bewertungstag **maximal** um acht Handelstage verschoben.

"**Bezugsverhältnis**" ("**B**"): ist das dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene und als Dezimalzahl ausgedrückte Bezugsverhältnis.

"**Börsengeschäftstag**": ist jeder Tag, an dem die Börse, an der die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Optionsscheine einbezogen wurden für den Handel geöffnet ist.

"**CBF**": ist die Clearstream Banking AG Frankfurt (Mergenthalerallee 61, D-65760 Eschborn, Bundesrepublik Deutschland) oder ihre Nachfolgerin.

"**Finanzierungszeitraum**": ist der Zeitraum zwischen dem Tag, an dem der Referenzzinssatz zuletzt neu festgelegt und veröffentlicht wurde (einschließlich) - der Tag der aktuellen Anpassung des Maßgeblichen Basispreises bleibt hierbei außer Betracht - bis zum Tag der aktuellen Anpassung des Maßgeblichen Basispreises (ausschließlich).

"**First Notice Day**": ist der erste Tag, an dem der jeweilige Basiswert fällig gestellt werden kann und die Kontrahenten den zugrundeliegenden Basiswert liefern müssen. Wann dieser First Notice Day ist, hängt von der jeweiligen Referenzstelle und dem jeweiligen Basiswert ab.

"**Fälligkeitstag**": ist der Tag, der vier Bankgeschäftstage nach dem Bewertungstag liegt.

"**Handelstag**": ist jeder Tag, an dem im Hinblick auf den Basiswert

(a) die Referenzstelle für den regulären Handel geöffnet ist, und
(b) der Kurs des Basiswerts durch die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle bestimmte Referenzstelle festgestellt wird.

"**Kaufmännische Rundung**": ist der Vorgang des Abrundens oder Aufrundens. Wenn die Ziffer an der ersten wegfallenden Nachkommastelle eine 1, 2, 3 oder 4 ist, dann wird abgerundet. Ist die Ziffer an der ersten wegfallenden Nachkommastelle eine 5, 6, 7, 8 oder 9, dann wird aufgerundet.

"**Last Trade Day**": ist der letzte Handelstag des Basiswerts an der jeweiligen Referenzstelle.

"**Maßgeblicher Basispreis**": entspricht zunächst dem Anfänglichen Basispreis. Anschließend wird er von der Berechnungsstelle zu jedem Anpassungstag angepasst und gilt dann jeweils ab diesem Anpassungstag (einschließlich) bis zum nächsten Anpassungstag (ausschließlich). Der nach dem Anfänglichen Basispreis neue Maßgebliche Basispreis wird wie folgt ermittelt, wobei eine Kaufmännische Rundung auf die vierte Nachkommastelle erfolgt.

Im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheins:

$$\textbf{Maßgeblicher Basispreis}_{\textbf{neu}} =$$

$$\textbf{Maßgeblicher Basispreis}_{\textbf{Vorangehend}} \textbf{ x (1 + (R + Zinsanpassungssatz) x T) + ROA}$$

("**R**"= Referenzzinssatz, "**T**"= Anpassungstage und "**ROA**"= Roll Over Anpassungssatz)

Im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheins:

$$\textbf{Maßgeblicher Basispreis}_{\textbf{neu}} = \textbf{Maßgeblicher Basispreis}_{\textbf{Vorangehend}} \textbf{ x (1 + (R - Zinsanpassungssatz) x T) + ROA}$$

("**R**"= Referenzzinssatz, "**T**"= Anpassungstage und "**ROA**"= Roll Over Anpassungssatz)

"**Maßgeblicher Basispreis**$_{\textbf{Vorangehend}}$": bezeichnet den Maßgeblichen Basispreis des Tages, an dem der aktuelle Referenzzinssatz zuletzt festgelegt wurde; der Tag der aktuellen Anpassung des Maßgeblichen Basispreises bleibt hierbei außer Betracht.

"**Maßgeblicher Terminkontrakt**": ist der dem Optionsschein als Basiswert jeweils zugrundeliegende Terminkontrakt (beginnend mit dem in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten "**Aktuellen Terminkontrakt**").

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als Settlement-Kurs gegenwärtig um 19:30 Uhr (London Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts **Brent Crude Futures.**

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als Settlement-Kurs, gegenwärtig um 14:30 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts **Crude Oil Futures.**

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als Settlement-Kurs, gegenwärtig um 14:30 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts **Henry Hub Natural Gas Futures.**

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als Settlement-Kurs, gegenwärtig um 14:30 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts **RBOB Gasoline Futures.**

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als Settlement-Kurs, gegenwärtig um 13:00 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts **Copper Futures**.

"**Referenzpreis**": ist der am Bewertungstag von der Referenzstelle als Settlement-Kurs, gegenwärtig um 14:30 Uhr (New York Ortszeit) festgestellte und auf der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle aufgeführten Internetseite veröffentlichte Kurs des Basiswerts **NY Harbor ULSD Futures.**

Sollte der Referenzpreis am Bewertungstag nicht festgestellt werden und liegt keine Marktstörung gemäß § 4 vor, dann findet die für den Bewertungstag vorgesehene Regelung Anwendung.

"**Referenzstelle**": ist die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle dem Basiswert zugewiesene Referenzstelle.

"**Referenzwährung**": ist die dem Basiswert in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Referenzwährung.

"**Referenzzinssatz**" ("**R**"): ist 0 % (in Worten: Null Prozent).

"**Roll Over**": bedeutet die Ersetzung des Maßgeblichen Terminkontrakts an einem Roll Over Termin durch einen Terminkontrakt mit einem später in der Zukunft liegenden Verfalltermin, jedoch ansonsten gleichen Spezifikationen wie der zu ersetzende Maßgebliche Terminkontrakt.

"**Roll Over Anpassungssatz**" ("**ROA**"): ist der anwendbare Roll Over Anpassungssatz, der wie folgt ermittelt wird und im Zeitraum ab dem unmittelbar vorhergehenden Roll Over Termin (einschließlich) bis zum nächsten Roll Over Termin (ausschließlich) einmalig angewendet wird. An allen übrigen Tagen ist der ROA gleich Null.

Im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheins:

$$\textbf{(Roll Over Referenzkurs}_{\textbf{jeweils neu}} \textbf{ + Roll Over Kosten) - (Roll Over Referenzkurs}_{\textbf{jeweils Vorangehend}} \textbf{ - Roll Over Kosten)}$$

Im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheins:

(Roll Over Referenzkurs $_{\text{jeweils neu}}$ - Roll Over Kosten) - (Roll Over Referenzkurs $_{\text{jeweils Vorangehend}}$ + Roll Over Kosten)

"**Roll Over Kosten**": sind die von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) unter Berücksichtigung der jeweils herrschenden Marktgegebenheiten festgelegten Kosten des Roll Over.

"**Roll Over Referenzkurs**": ist ein nach billigem Ermessen der Berechnungsstelle (§ 317 BGB) auf der Grundlage der während des Roll Over Zeitraums tatsächlich gehandelten Kurse der Terminkontrakte ermittelter Kurs.

"**Roll Over Termin**": ist ein von der Berechnungsstelle innerhalb des Roll Over Zeitraumes gewählter Handelstag, an dem der Maßgebliche Terminkontrakt durch einen anderen Terminkontrakt ersetzt wird.

"**Roll Over Zeitraum**": ist der Zeitraum des Maßgeblichen Terminkontraktes, innerhalb dessen gegebenenfalls Positionen in dem Maßgeblichen Terminkontrakt aufgelöst und Positionen in einem diesen ersetzenden Maßgeblichen Terminkontrakt mit einem später in der Zukunft liegenden Verfalltermin, jedoch ansonsten gleichen Spezifikationen wie der zu ersetzende Basiswert eingegangen werden.

"**Stop Loss Ereignis**": ist im Fall eines **MINI Future Long** Optionsscheins das Ereignis, wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder unterschreitet.

"**Stop Loss Ereignis**": ist im Fall eines **MINI Future Short** Optionsscheins das Ereignis, wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder überschreitet.

"**Stop Loss Referenzstand**": ist der Kurs, der nach Eintritt eines Stop Loss Ereignisses von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) auf der Grundlage der festgestellten Kurse und unter Berücksichtigung der Absicherungsgeschäfte der Berechnungsstelle spätestens am Handelstag nach dem Tag des Eintritts des Stop Loss Ereignisses als der Stop Loss Referenzstand bestimmt wird.

"**Stop Loss Schwelle**": ist die dem Optionsschein zugewiesene Stop Loss Schwelle. Die anfängliche Stop Loss Schwelle ist die in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Stop Loss Schwelle (die "**Anfängliche Stop Loss Schwelle**"). Die Stop Loss Schwelle (einschließlich der Anfänglichen Stop Loss Schwelle) wird bei Anpassung des Maßgeblichen Basispreises wie folgt neu festgelegt, wobei eine Kaufmännische Rundung auf die vierte Nachkommastelle erfolgt:

Maßgeblicher Basispreis x Stop Loss Schwellen Anpassungssatz

"**Stop Loss Schwellen Anpassungssatz**": ist der dem Optionsschein in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Stop Loss Schwellen Anpassungssatz.

"**Verfalltermin**": ist der Termin, an dem der jeweils Maßgebliche Terminkontrakt verfällt.

"**Zinsanpassungssatz"**: ist der dem jeweiligen Optionsschein zugewiesene Zinsanpassungssatz. Der anfängliche Zinsanpassungssatz ist der in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle zugewiesene Zinsanpassungssatz ("**Anfänglicher Zinsanpassungssatz**"). Die Berechnungsstelle ist berechtigt, den Zinsanpassungssatz, einschließlich des Anfänglichen Zinsanpassungssatzes an jedem Börsengeschäftstag nach ihrem billigen Ermessen (§ 317 BGB)innerhalb einer in der am Ende des § 1 stehenden Tabelle für jeden Optionsschein angegebenen Bandbreite (Abweichung jeweils (+) oder (-)) unter Berücksichtigung der jeweiligen Marktbedingungen (einschließlich Marktzinsniveau und Zinserwartungen des Marktes) neu festzulegen. Der angepasste Wert wird unverzüglich gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) veröffentlicht.

(7) Die nachfolgenden Bestimmungen zur Währungsumrechnung finden dann Anwendung, wenn die Referenzwährung nicht der Auszahlungswährung entspricht.

Für die Umrechnung von der Referenzwährung in die Auszahlungswährung wird die Berechnungsstelle den *am International Interbank Spot Market* tatsächlich gehandelten Kurs zugrundelegen und die Umrechnung auf Grundlage dieses Währungswechselkurses vornehmen.

Produkt 10 (MINI Future Long/Short Optionsscheine)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungssatz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*	
PH3J1P, DE000PH3J1P1 / 1.000.000	RBOB Gasoline Futures / XBQ1 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	10	2,5000	2,3000	92,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1Q, DE000PH3J1Q9 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	71,5000	73,6450	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1R, DE000PH3J1R7 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	71,2500	73,3875	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1S, DE000PH3J1S5 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	71,0000	73,1300	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1T, DE000PH3J1T3 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	63,7500	65,6625	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1U, DE000PH3J1U1 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Long	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	63,5000	65,4050	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1V, DE000PH3J1V9 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	76,2500	73,9625	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungssatz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*	
PH3J1W, DE000PH3J1W7 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	76,5000	74,2050	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1X, DE000PH3J1X5 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	76,7500	74,4475	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1Y, DE000PH3J1Y3 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	77,0000	74,6900	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J1Z, DE000PH3J1Z0 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	77,2500	74,9325	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J10, DE000PH3J109 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	77,5000	75,1750	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J11, DE000PH3J117 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	77,7500	75,4175	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J12, DE000PH3J125 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	78,0000	75,6600	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J13, DE000PH3J133 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	78,2500	75,9025	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungssatz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*	
PH3J14, DE000PH3J141 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	78,5000	76,1450	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J15, DE000PH3J158 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	78,7500	76,3875	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J16, DE000PH3J166 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	79,0000	76,6300	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J17, DE000PH3J174 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	USD	Intercontinental Exchange (ICE)	1	110,0000	106,7000	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J18, DE000PH3J182 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,4500	3,5880	104,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J19, DE000PH3J190 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,4250	3,5620	104,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2A, DE000PH3J2A1 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,7750	3,6240	96,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungssatz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*	
PH3J2B, DE000PH3J2B9 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,8000	3,6480	96,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2C, DE000PH3J2C7 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,8500	3,6960	96,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2D, DE000PH3J2D5 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,9000	3,7440	96,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2E, DE000PH3J2E3 / 1.000.000	NY Harbor ULSD Futures / HOQ1 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	10	1,9500	2,1060	108,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2F, DE000PH3J2F0 / 1.000.000	NY Harbor ULSD Futures / HOQ1 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	10	2,3500	2,1620	92,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2G, DE000PH3J2G8 / 1.000.000	Copper Futures / HGU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	USD	Chicago Mercantile Exchange (CME)	10	4,2000	4,2840	102,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2H, DE000PH3J2H6 / 1.000.000	Copper Futures / HGU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	Chicago Mercantile Exchange (CME)	10	4,4500	4,3610	98,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungssatz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*	
PH3J2J, DE000PH3J2J2 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	69,5000	71,5850	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2K, DE000PH3J2K0 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	69,2500	71,3275	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2L, DE000PH3J2L8 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	69,0000	71,0700	103,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2M, DE000PH3J2M6 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,0000	71,7800	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2N, DE000PH3J2N4 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,2500	72,0225	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2P, DE000PH3J2P9 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,5000	72,2650	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2Q, DE000PH3J2Q7 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,7500	72,5075	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2R, DE000PH3J2R5 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	75,0000	72,7500	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-währung*	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfänglicher Basispreis* in Referenz-währung	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung	Stop Loss Schwellen Anpassungssatz* in Prozent	Anfänglicher Zinsanpassungssatz*/ Zinsanpassungssatz Bandbreite und Abweichung*	
PH3J2S, DE000PH3J2S3 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	75,2500	72,9925	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2T, DE000PH3J2T1 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	75,5000	73,2350	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2U, DE000PH3J2U9 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	75,7500	73,4775	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2V, DE000PH3J2V7 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	76,0000	73,7200	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2W, DE000PH3J2W5 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	76,2500	73,9625	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2X, DE000PH3J2X3 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	76,5000	74,2050	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2Y, DE000PH3J2Y1 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	76,7500	74,4475	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)
PH3J2Z, DE000PH3J2Z8 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	USD	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	77,0000	74,6900	97,0000	4%	100% (+/- 50 Prozentpunkte)

* Zur Klarstellung gelten alle Angaben vorbehaltlich der §§ 3 und 4

Bei den verwendeten Abkürzungen für die jeweilige Währung handelt es sich (mit Ausnahme der Abkürzung "GBp", die für Britische Pence Sterling steht und wobei GBp 100 einem Britischen Pfund Sterling ("GBP" 1,00) entsprechen) um die offiziell verwendeten ISO-Währungskürzel. ISO = International Organization for Standardization; Währungskürzel zurzeit auch auf der Internetseite: http://publications.europa.eu/code/de/de-5000700.htm

§ 2

Ausübung der Optionsrechte

(1) Die Optionsscheine gelten als automatisch ausgeübt sobald ein Stop Loss Ereignis eintritt.

(2)

(a) Optionsrechte können nur für mindestens 1.000 Optionsscheine oder ein ganzzahliges Vielfaches davon ("**Mindestzahl**") ausgeübt werden. Der Optionsscheininhaber muss spätestens am zweiten Bankgeschäftstag vor dem Ausübungstag bis 10:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main):

(i) bei der Zahlstelle (gemäß § 8 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen)), bei Übermittlung per Telefax unter Nr. +49 (0) 69 15205277 bzw. per E-Mail unter der E-Mail-Adresse frankfurt.gct.operations@bnpparibas.com eine unbedingte Erklärung in Textform mit allen gemäß nachstehendem Absatz (2)(b) notwendigen Angaben einreichen (die "**Ausübungserklärung**"); und

(ii) die Optionsscheine an die Emittentin über das Konto der Zahlstelle liefern und zwar durch die Übertragung der Optionsscheine auf das Konto der Zahlstelle bei der CBF (Kto. Nr. 7259).

Die wirksame Ausübung des Optionsrechts durch den Optionsscheininhaber, steht unter der auflösenden Bedingung, dass bis einschließlich der Feststellung des Referenzpreises am Ausübungstag ein Stop Loss Ereignis eintritt: Das heißt, der Eintritt eines Stop Loss Ereignisses nach Ausübung gemäß diesem § 2 Absatz (2), führt dazu, dass die Wirksamkeit der Ausübung nachträglich entfällt und dass stattdessen § 2 Absatz (1) zur Anwendung kommt.

(b) Die Ausübungserklärung muss enthalten:

(i) den Namen und die Anschrift des Ausübenden,

(ii) die Art (WKN oder ISIN) und die Anzahl der Optionsscheine, für die das Optionsrecht ausgeübt wird, und

(iii) die Angabe eines in der Auszahlungswährung geführten Bankkontos, auf das der Auszahlungsbetrag überwiesen werden soll.

Die Ausübungserklärung ist bindend und unwiderruflich. Sie wird wirksam, wenn die Ausübungserklärung zugegangen ist und die Optionsscheine fristgerecht bei der Zahlstelle eingegangen sind. Werden die Optionsscheine, auf die sich die Ausübungserklärung bezieht, nicht oder nicht rechtzeitig an die Zahlstelle nach Maßgabe des obenstehenden Absatzes (2)(a) geliefert, so ist die Ausübungserklärung nichtig. Als Bewertungstag i.S.d. § 1 gilt dabei der Bankgeschäftstag, an dem erstmals bis einschließlich 10:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) die vorgenannten Ausübungsvoraussetzungen für die ausgeübten Optionsrechte erfüllt sind.

Werden abweichend von Absatz (2)(a) Optionsrechte nicht im Umfang der Mindestzahl oder zu einem Vielfachen der Mindestzahl ausgeübt, gilt die Ausübung nur für die nächst kleinere Zahl von Optionsscheinen, die durch die Mindestzahl ganzzahlig ohne Rest teilbar ist. Das gilt entsprechend, sofern die Anzahl der in der Ausübungserklärung genannten Optionsscheine von der Anzahl der an die Zahlstelle übertragenen Optionsscheine abweicht. Die gelieferten überzähligen Optionsscheine werden dem Optionsscheininhaber in beiden Fällen auf dessen Kosten und Risiko zurückübertragen.

(3) Die Emittentin ist berechtigt zum letzten Bankgeschäftstag eines jeden Monats, erstmals zum 30. Juli 2021 ("**Kündigungstermin**") die Optionsscheine insgesamt, jedoch nicht teilweise ordentlich zu kündigen. Die Kündigung durch die Emittentin ist spätestens am zweiten Bankgeschäftstag vor dem Kündigungstermin gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt zu machen.

Der Bewertungstag ist in diesem Fall der Kündigungstermin mit der Maßgabe, dass der für den Kündigungstermin maßgebliche Zeitpunkt der ist, zu dem der betreffende Referenzpreis (vorbehaltlich eines Stop Loss Ereignisses und der außerordentlichen Kündigung gemäß § 3) festgestellt wird. Der den Optionsscheininhabern im Falle der ordentlichen Kündigung zu zahlende Auszahlungsbetrag ermittelt sich dann nach Maßgabe der Vorschriften des § 1 Absatz (2) und (4) (einschließlich des Verweises auf Absatz (3) und (5)).

Eine erklärte Kündigung wird gegenstandslos, wenn bis einschließlich zum relevanten Kündigungstermin ein Stop Loss

Ereignis eintritt.

§ 3

Anpassungen, außerordentliche Kündigung

(1) Wird der Kurs für den Basiswert nicht mehr von der Referenzstelle, sondern von einer anderen Person, Gesellschaft oder Institution, die die Berechnungsstelle für geeignet hält ("**Nachfolge-Referenzstelle**") berechnet und veröffentlicht, so wird der maßgebliche Kurs gegebenenfalls auf der Grundlage des von der Nachfolge-Referenzstelle berechneten und veröffentlichten Kurses berechnet. Jede in diesen Optionsscheinbedingungen enthaltene Bezugnahme auf die Referenzstelle gilt, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf die Nachfolge-Referenzstelle. Eine Nachfolge-Referenzstelle im Hinblick auf den Basiswert wird unverzüglich gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

(2) Wenn:

(a) die Notierung des Basiswerts bzw. der Handel in dem Basiswert ersatzlos aufgehoben wird,

(b) die Formel und Art und Weise der bisherigen Berechnung bzw. wenn die Handelsbedingungen oder Kontraktspezifikationen des Basiswerts durch die Referenzstelle so geändert werden, dass der Basiswert nach Feststellung der Berechnungsstelle nicht mehr mit dem bisherigen Basiswert vergleichbar ist,

(c) der Basiswert von der Referenzstelle durch einen Wert ersetzt wird, der nach Feststellung der Berechnungsstelle im Hinblick auf Berechnungsmethode, Handelsbedingungen oder Kontraktspezifikationen nicht mehr mit dem bisherigen Basiswert vergleichbar ist,

(d) die Referenzstelle nicht in der Lage ist, die Berechnung des Basiswerts vorzunehmen, ausgenommen aus Gründen, die zugleich eine Marktstörung gemäß § 4 darstellen,

(e) zum Zeitpunkt eines Roll Over, bei dem der Basiswert durch einen anderen Terminkontrakt ersetzt wird, (sofern ein solcher während der Laufzeit der Optionsscheine vorgesehen ist) nach Auffassung der Berechnungsstelle kein Basiswert existiert, der im Hinblick auf seine maßgeblichen Kontraktspezifikationen mit dem zu ersetzenden Basiswert übereinstimmt, dessen Verfalltermin jedoch später in der Zukunft liegt, oder

(f) andere als die vorstehend bezeichneten Ereignisse eintreten, die nach Auffassung der Emittentin und der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen in ihren wirtschaftlichen Auswirkungen diesen Ereignissen vergleichbar sind und die Einfluss auf den rechnerischen Wert des Basiswerts haben können,

wird die Emittentin, sofern die Optionsscheine nicht nach Absatz (3) gekündigt wurden, den betreffenden Basiswert durch einen Nachfolge-Basiswert, der nach Auffassung der Berechnungsstelle ähnliche Kontraktspezifikationen wie der betreffende Basiswert aufweist, ersetzen ("**Nachfolge-Basiswert**") und bzw. oder die Optionsscheinbedingungen in einer Weise anpassen, dass die Optionsscheininhaber wirtschaftlich soweit wie möglich so gestellt werden, wie sie vor Durchführung der Maßnahme nach diesem Absatz (2) standen. Jede in diesen Optionsscheinbedingungen enthaltene Bezugnahme auf den Basiswert gilt im Fall der Ersetzung des betreffenden Basiswerts, sofern es der Zusammenhang erlaubt, als Bezugnahme auf den Nachfolge-Basiswert. Eine vorgenommene Ersetzung bzw. Anpassung wird unverzüglich gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

(3) Die Emittentin ist berechtigt aber nicht verpflichtet, die Optionsscheine im Falle eines Anpassungsereignisses außerordentlich durch Bekanntmachung gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zu kündigen. Im Falle einer Kündigung zahlt die Emittentin anstatt der unter den Optionsscheinen ansonsten zu leistenden Zahlungen an jeden Optionsscheininhaber einen Betrag je Optionsschein ("**Kündigungsbetrag**"), der von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) als angemessener Marktpreis des Optionsscheins unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis festgelegt wird.

Die Emittentin wird den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach dem Tag der Bekanntmachung gemäß § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) an die CBF oder ihre Nachfolgerin zur Weiterleitung an die Optionsscheininhaber überweisen. Die Emittentin wird den Kündigungsbetrag gemäß § 7 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) zahlen.

(4) Berechnungen, Entscheidungen und Feststellungen nach den vorstehenden Absätzen werden durch die Berechnungsstelle (§ 8 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen)) für die Emittentin

vorgenommen und sind für alle Beteiligten bindend, sofern nicht ein offensichtlicher Fehler vorliegt. Sämtliche Anpassungen sowie der Zeitpunkt ihres Inkrafttretens werden unverzüglich nach § 9 in Abschnitt B der Optionsscheinbedingungen (Allgemeine Bedingungen) bekannt gemacht.

§ 4

Marktstörungen

(1)

(a) In Abweichung von Absatz (1)(b), wenn nach Auffassung der Berechnungsstelle zum Zeitpunkt der Feststellung des maßgeblichen Kurses eine Marktstörung, wie in Absatz (2) definiert, vorliegt, wird der betroffene Tag auf den unmittelbar nachfolgenden Handelstag, an dem keine Marktstörung mehr vorliegt, verschoben. Bei einer Verschiebung des Bewertungstages wird der Fälligkeitstag entsprechend angepasst.

(b) Wenn während des Beobachtungszeitraums eine Marktstörung vorliegt, kann die Berechnungsstelle nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) während der Dauer dieser Marktstörung entweder die Feststellung des Stop Loss Ereignisses aussetzen, oder anstelle des Beobachtungskurses einen von ihr zu bestimmenden Ersatz-Kurs des Basiswerts zur Feststellung eines Stop Loss Ereignisses heranziehen.

(2) "**Marktstörung**" bedeutet:

(a) die Suspendierung oder wesentliche Einschränkung des Handels bzw. der Preisfeststellung /-festlegung bezogen auf den Basiswert an der Referenzstelle, oder

(b) die Einschränkung des Handels aufgrund von Preisbewegungen, welche die von der Referenzstelle vorgegebenen Grenzen überschreiten, oder

(c) die wesentliche Veränderung in der Methode der Preisfeststellung bzw. in den Handelsbedingungen oder Kontraktspezifikationen bezogen auf den Basiswert bei der Referenzstelle.

(3) In Abweichung von Absatz (1)(a), wenn der Bewertungstag um mehr als die in der Definition von Bewertungstag gemäß § 1 genannte Anzahl von Handelstagen nach Ablauf des ursprünglichen Tages verschoben worden ist und auch an diesem Tag die Marktstörung fortbesteht, dann gilt dieser Tag als Bewertungstag. Der für die Ermittlung des maßgeblichen Kurses verwendete Kurs des Basiswerts entspricht dann dem von der Berechnungsstelle bestimmten Kurs, durch Zugrundelegung der Berechnungsweise und -methode des Basiswerts, die unmittelbar vor Eintritt der Marktstörung galten, wobei der Kurs des Basiswerts nach billigem Ermessen (§ 317 BGB) zu bestimmen ist.

Weitere Informationen

Verwendung des Emissionserlöses:

Zweckbestimmung des Emissionserlöses

Die Emittentin wird den Nettoerlös der Emission ausschließlich zur Absicherung ihrer Verbindlichkeiten gegenüber den Optionsscheininhabern unter den Optionsscheinen verwenden.

Zulassung der Optionsscheine zum Handel:

Börsennotierung und Zulassung zum Handel

Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt. Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 19. Juli 2021 geplant.

Angebotskonditionen:

Angebotsfrist

Vom 19. Juli 2021 bis zum Ablauf der Gültigkeit des Prospekts bzw. des jeweils aktuellen Basisprospekts.

Der Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 verliert am 15. Dezember 2021 seine Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt sind die Endgültigen Angebotsbedingungen für diejenigen Optionsscheine, deren Laufzeit bis zum 15. Dezember 2021 nicht beendet worden ist, im Zusammenhang mit dem jeweils aktuellen Basisprospekt der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, zur Neuemission sowie zur Fortsetzung des öffentlichen Angebots und zur Erhöhung des Emissionsvolumens von Optionsscheinen zu lesen, der dem Basisprospekt vom 15. Dezember 2020 nachfolgt.

Die Emittentin behält sich das Recht vor, die Emission der Optionsscheine ohne Angabe von Gründen nicht vorzunehmen.

Vertriebsstellen Banken und Sparkassen

Gegenpartei und Übernehmerin BNP Paribas Arbitrage S.N.C.

Zeichnungsverfahren Entfällt

Emissionswährung EUR

Emissionstermin (Valutatag) 21. Juli 2021

Anfänglicher Ausgabepreis und Volumen je Serie

Der anfängliche Ausgabepreis sowie das Volumen je Optionsschein der einzelnen Serien von Optionsscheinen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen. Der anfängliche Ausgabepreis je Optionsschein bzw. je Optionsschein der einzelnen Serien von Optionsscheinen enthält die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten produktspezifischen Einstiegskosten.
Danach wird der Verkaufspreis von BNP Paribas Arbitrage S.N.C. fortlaufend festgesetzt. Die Emittentin behält sich eine Aufstockung des Emissionsvolumens vor.

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Im Anfänglichen Ausgabepreis enthaltene produktspezifische Einstiegskosten (zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen)	Volumen
DE000PH3J1P1	2,07	0,016	1.000.000
DE000PH3J1Q9	1,93	0,018	1.000.000
DE000PH3J1R7	2,14	0,016	1.000.000
DE000PH3J1S5	2,35	0,014	1.000.000
DE000PH3J1T3	8,49	0,021	1.000.000
DE000PH3J1U1	8,70	0,02	1.000.000
DE000PH3J1V9	2,09	0,007	1.000.000
DE000PH3J1W7	2,30	0,016	1.000.000
DE000PH3J1X5	2,51	0,014	1.000.000

ISIN	Anfänglicher Ausgabepreis in EUR	Im Anfänglichen Ausgabepreis enthaltene produktspezifische Einstiegskosten (zum Datum dieser Endgültigen Angebotsbedingungen)	Volumen
DE000PH3J1Y3	2,73	0,012	1.000.000
DE000PH3J1Z0	2,94	0,01	1.000.000
DE000PH3J109	3,15	0,008	1.000.000
DE000PH3J117	3,36	0,007	1.000.000
DE000PH3J125	3,57	0,015	1.000.000
DE000PH3J133	3,78	0,013	1.000.000
DE000PH3J141	3,99	0,011	1.000.000
DE000PH3J158	4,21	0,009	1.000.000
DE000PH3J166	4,42	0,007	1.000.000
DE000PH3J174	30,66	0,011	1.000.000
DE000PH3J182	0,13	0,013	1.000.000
DE000PH3J190	0,15	0,012	1.000.000
DE000PH3J2A1	0,15	0,012	1.000.000
DE000PH3J2B9	0,17	0,011	1.000.000
DE000PH3J2C7	0,21	0,018	1.000.000
DE000PH3J2D5	0,25	0,016	1.000.000
DE000PH3J2E3	1,44	0,012	1.000.000
DE000PH3J2F0	1,94	0,019	1.000.000
DE000PH3J2G8	1,07	0,006	1.000.000
DE000PH3J2H6	1,05	0,015	1.000.000
DE000PH3J2J2	1,85	0,015	1.000.000
DE000PH3J2K0	2,07	0,013	1.000.000
DE000PH3J2L8	2,28	0,011	1.000.000
DE000PH3J2M6	1,96	0,023	1.000.000
DE000PH3J2N4	2,17	0,021	1.000.000
DE000PH3J2P9	2,38	0,019	1.000.000
DE000PH3J2Q7	2,59	0,017	1.000.000
DE000PH3J2R5	2,80	0,015	1.000.000
DE000PH3J2S3	3,01	0,024	1.000.000
DE000PH3J2T1	3,22	0,022	1.000.000
DE000PH3J2U9	3,44	0,02	1.000.000
DE000PH3J2V7	3,65	0,018	1.000.000
DE000PH3J2W5	3,86	0,016	1.000.000
DE000PH3J2X3	4,07	0,014	1.000.000
DE000PH3J2Y1	4,28	0,023	1.000.000
DE000PH3J2Z8	4,49	0,021	1.000.000

Mitgliedstaat(en) für die die Verwendung des Prospekts durch den/die zugelassenen Anbieter gestattet ist	Bundesrepublik Deutschland und Republik Österreich
Angabe der Tranche, die für bestimmte Märkte vorbehalten ist, wenn die Optionsscheine gleichzeitig an den Märkten zweier oder mehrerer Staaten angeboten werden	Entfällt

Details (Namen und Adressen) zu Platzeur(en)	Entfällt
Verfahren für die Mitteilung des zugeteilten Betrags an die Antragsteller und Informationen dazu, ob bereits vor Erhalt der entsprechenden Mitteilung mit den Optionsscheinen gehandelt werden darf	Entfällt

Zusammenfassung

Abschnitt A - Einleitung mit Warnhinweisen

Warnhinweise

a) Die Zusammenfassung sollte als Einleitung zu dem Basisprospekt verstanden werden.

b) Anleger sollten jede Entscheidung, in die betreffenden Optionsscheine zu investieren, auf den Basisprospekt als Ganzes stützen.

c) Anleger könnten ihr gesamtes angelegtes Kapital (Totalverlust) oder einen Teil davon verlieren.

d) Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, können als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts, einschließlich etwaiger Nachträge, sowie der dazugehörigen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben.

e) Die BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH (die "**Emittentin**"), die als Emittentin der Optionsscheine die Verantwortung für die Zusammenfassung einschließlich etwaiger Übersetzungen hiervon übernommen hat oder die Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, haften zivilrechtlich, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Optionsscheine für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden.

f) **Anleger sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.**

Einleitende Angaben

Bezeichnung und Wertpapierkennnummern:	MINI Future Long bzw. MINI Future Short Optionsscheine bezogen auf Terminkontrakte (die "**Optionsscheine**"), ISIN: / WKN: siehe Tabelle
Identität und Kontaktdaten der Emittentin:	Die Emittentin (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): 549300TS3U4JKMR1B479) hat ihren eingetragenen Sitz in Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. Telefonnummer: +49 (0) 69 7193 - 0
Zuständige Behörde:	Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("**BaFin**"). Die Geschäftsadresse der BaFin (Wertpapieraufsicht) lautet: Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Bundesrepublik Deutschland. (Telefonnummer: +49 (0) 228 41080).
Billigung des Basisprospekts:	15. Dezember 2020

Abschnitt B - Basisinformationen über die Emittentin

Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform:	Sitz der Emittentin ist Frankfurt am Main. Die Geschäftsadresse lautet: Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland. Die Emittentin ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gemäß deutschem Recht (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): 549300TS3U4JKMR1B479).
Haupttätigkeiten:	Emission von Wertpapieren
Hauptanteilseigner:	Alleinige Gesellschafterin der BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH ist BNP Paribas S.A., eine börsennotierte Aktiengesellschaft nach französischem Recht.
Identität der Hauptgeschäftsführer:	Geschäftsführer der Emittentin sind Grégoire Toublanc und Hans Eich.
Identität der Abschlussprüfer:	Zum Abschlussprüfer wurde MAZARS GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Theodor-Stern-Kai 1, 60596 Frankfurt am Main bestellt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über den Emittenten?

Die nachfolgenden Finanzinformationen sind den geprüften Jahresabschlüssen der Emittentin zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2020 entnommen.

Tabelle 1: Gewinn- und Verlustrechnung – Nichtdividendenwerte

	Jahresabschluss 31. Dezember 2020 in EUR	**Jahresabschluss 31. Dezember 2019 in EUR**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		
Sonstige Betriebliche Erträge	525.572,67	1.130.112,99
Sonstige Betriebliche Aufwendungen	- 525.572,67	-1.130.112,99
Jahresüberschuss	0	0

Tabelle 2: Bilanz – Nichtdividendenwerte

	Jahresabschluss	**Jahresabschluss**

	31. Dezember 2020 in EUR	31. Dezember 2019 in EUR
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	82.133.636,23	120.695.281,45
Sonstige Vermögensgegenstände (Aktiva/Umlaufvermögen)	2.830.561.707,30	2.339.441.633,25
Verbindlichkeiten		
Anleihen (Passiva/Verbindlichkeiten)	1.664.491.487,06	1.578.897.172,19
Sonstige Verbindlichkeiten (Passiva/Verbindlichkeiten)	1.247.529.078,47	880.715.835,51
Nettofinanzverbindlichkeiten (langfristige Verbindlichkeiten plus kurzfristige Schulden abzüglich Barmittel)	0	0

Tabelle 3: Kapitalflussrechnung – Nichtdividendenwerte

	Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2020 in EUR	Für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 in EUR
Netto-Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-282.391,36	-335.437,56
Netto-Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	0	0
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten	0	0

Welches sind die zentralen Risiken, die für den Emittenten spezifisch sind?

Die Wertpapierinhaber tragen das Emittenten-/Bonitätsrisiko: Wertpapierinhaber sind, vorbehaltlich der Garantie der BNP Paribas S.A. als Garantin für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen Beträgen, die nach Maßgabe der durch die Emittentin ausgegebenen Wertpapiere zahlbar sind, dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtungen aus den Wertpapieren nicht erfüllen kann, zum Beispiel im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung). Eine Insolvenz der Emittentin kann sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Wertpapierinhaber beim Kauf der Wertpapiere bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Die Wertpapierinhaber tragen das Risiko der Nichterfüllung des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags: Zwischen BNP Paribas S.A. und der Emittentin besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Danach ist die BNP Paribas S.A. insbesondere verpflichtet, jeden während der Vertragsdauer des Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag sonst entstehenden Jahresfehlbetrag der Emittentin auszugleichen. Anleger, die in die von der Emittentin ausgegebenen Wertpapiere investiert haben, sind daher dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin, sofern BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen gegenüber der Emittentin unter dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag nicht, nicht in vollem Umfang oder nicht rechtzeitig erfüllt, ihren Verpflichtungen gegenüber den Wertpapierinhaber nicht, nicht in vollem Umfang oder nicht rechtzeitig erfüllen kann. In diesem Fall können Wertpapierinhaber gegebenenfalls einen vollständigen Verlust des Kapitalbetrags erleiden, den Wertpapierinhaber beim Kauf der Wertpapiere bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Abschnitt C – Basisinformationen über die Wertpapiere

Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?

Art und Form der Wertpapiere

Die Optionsscheine werden nach deutschem Recht in Form von Inhaberschuldverschreibungen im Sinne von § 793 BGB begeben. Die Optionsscheine sind frei übertragbar und unterliegen keinen Beschränkungen.

Mit den Wertpapieren verbundene Rechte

Die Optionsscheine werden nicht verzinst.

Durch die Optionsscheine erhält der Optionsscheininhaber bei Ausübung einen Anspruch auf Erhalt eines Auszahlungsbetrages, wie unten unter Ertragsmodalitäten beschrieben.

Rückzahlung

Die Optionsscheine können nur für mindestens 1.000 Optionsscheine ("**Mindestzahl**") ausgeübt werden.

Der Optionsscheininhaber muss die Ausübung der Optionsrechte spätestens am zweiten Bankgeschäftstag vor dem Ausübungstag aktiv erklären.

Die Optionsrechte gelten automatisch als ausgeübt, sobald ein Stop Loss Ereignis eintritt.

Der Optionsscheininhaber ist berechtigt, die Zahlung des Auszahlungsbetrags am Fälligkeitstag von der Emittentin zu verlangen.

Vorzeitige Rückzahlung

Die Emittentin ist berechtigt, die Optionsscheine ab einem zuvor festgesetzten Zeitpunkt ordentlich zu kündigen. Mit der ordentlichen Kündigung durch die Emittentin, ist der Optionsscheininhaber berechtigt, von der Emittentin die Zahlung des Auszahlungsbetrags am Fälligkeitstag zu verlangen.

Die Emittentin kann berechtigt sein, bei Vorliegen eines Anpassungsereignisses in Bezug auf den Basiswert, das Optionsrecht in Übereinstimmung mit den Optionsscheinbedingungen anzupassen oder die Optionsscheine außerordentlich zu kündigen. Im Falle einer solchen außerordentlichen Kündigung zahlt die Emittentin den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach der Bekanntmachung der Kündigung. In diesem Fall kann der Kündigungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem für den Optionsschein gezahlten Kaufpreis liegen und bis auf Null (0) sinken (Totalverlust des Aufgewendeten Kapitals).

Ertragsmodalitäten

Die Zahlung des Auszahlungsbetrages in der Auszahlungswährung pro Optionsschein erfolgt spätestens am Fälligkeitstag an den Optionsscheininhaber.

Der Auszahlungsbetrag entspricht bei MINI Future **Long** Optionsscheinen:

(a) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle nicht erreicht oder unterschritten hat, der Differenz aus Referenzpreis und Maßgeblichem Basispreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis;

(b) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder unterschritten hat, der Differenz aus Stop Loss Referenzstand und Maßgeblichem Basispreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.

Der Auszahlungsbetrag entspricht bei MINI Future **Short** Optionsscheinen:

(a) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle nicht erreicht oder überschritten hat, der Differenz aus Maßgeblichem Basispreis und Referenzpreis, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis;

(b) wenn der Beobachtungskurs während des Beobachtungszeitraums die Stop Loss Schwelle erreicht oder überschritten hat, der Differenz aus Maßgeblichem Basispreis und Stop Loss Referenzstand, multipliziert mit dem Bezugsverhältnis.

Wenn der jeweils ermittelte Betrag Null oder ein negativer Wert ist, entspricht der Auszahlungsbetrag lediglich dem Mindestbetrag.

Gegebenenfalls erfolgt eine Umrechnung des jeweiligen Betrages von der Referenzwährung des Basiswerts in die Auszahlungswährung.

Im Falle einer außerordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin, entspricht der von der Emittentin an die Optionsscheininhaber zu zahlende Kündigungsbetrag je Optionsschein einem von der Berechnungsstelle nach billigem Ermessen als angemessen bestimmten Marktpreis unmittelbar vor dem zur Kündigung berechtigenden Ereignis.

Im Falle einer ordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin, entspricht der dem Optionsscheininhaber zu zahlende Betrag dem Auszahlungsbetrag am Kündigungstermin.

Beschränkung der mit den Optionsscheinen verbundenen Rechte

Die Emittentin ist unter bestimmten Voraussetzungen zur Anpassung der Optionsscheinbedingungen berechtigt. Darüber hinaus kann die Emittentin berechtigt sein, bei Vorliegen eines Anpassungsereignisses in Bezug auf den Basiswert, die Optionsscheine außerordentlich zu kündigen. Im Falle einer solchen außerordentlichen Kündigung zahlt die Emittentin den Kündigungsbetrag innerhalb von vier Bankgeschäftstagen nach der Bekanntmachung der Kündigung.

Emissionstermin (Valutatag)	21. Juli 2021

Beobachtungskurs	ist jeder innerhalb des Beobachtungszeitraums von der Referenzstelle als offizieller Kurs festgestellte und veröffentlichte Kurs des Basiswerts, beginnend mit dem ersten offiziell festgestellten Kurs zum Beginn des Beobachtungszeitraums.
Beobachtungszeitraum	ist jeweils an jedem Handelstag von Montag 00:00:01 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bis Freitag 23:59:59 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) (jeweils einschließlich). Der erste Beobachtungszeitraum beginnt am 19. Juli 2021 um 08:00:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main). Der erste und jeder weitere Beobachtungszeitraum endet jeweils freitags um 23:59:59 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main) bzw. mit der Feststellung des Referenzpreises oder des Stop Loss Ereignisses (jeweils einschließlich).

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	**Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:**		**Options-Typ**	**Referenz-stelle***	**Bezugs-verhältnis***	**Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung**
PH3J1P, DE000PH3J1P1 / 1.000.000	RBOB Gasoline Futures / XBQ1 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	10	2,3000
PH3J1Q, DE000PH3J1Q9 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Long	Intercontinental Exchange (ICE)	1	73,6450
PH3J1R, DE000PH3J1R7 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Long	Intercontinental Exchange (ICE)	1	73,3875
PH3J1S, DE000PH3J1S5 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Long	Intercontinental Exchange (ICE)	1	73,1300
PH3J1T, DE000PH3J1T3 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Long	Intercontinental Exchange (ICE)	1	65,6625
PH3J1U, DE000PH3J1U1 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Long	Intercontinental Exchange (ICE)	1	65,4050
PH3J1V, DE000PH3J1V9 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	73,9625
PH3J1W, DE000PH3J1W7 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	74,2050
PH3J1X, DE000PH3J1X5 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	74,4475
PH3J1Y, DE000PH3J1Y3 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	Septembe r 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	74,6900

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PH3J1Z, DE000PH3J1Z0 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	74,9325
PH3J10, DE000PH3J109 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	75,1750
PH3J11, DE000PH3J117 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	75,4175
PH3J12, DE000PH3J125 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	75,6600
PH3J13, DE000PH3J133 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	75,9025
PH3J14, DE000PH3J141 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	76,1450
PH3J15, DE000PH3J158 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	76,3875
PH3J16, DE000PH3J166 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	76,6300
PH3J17, DE000PH3J174 / 1.000.000	Brent Crude Futures / COU1 Comdty, www.theice.com	September 2021	Short	Intercontinental Exchange (ICE)	1	106,7000
PH3J18, DE000PH3J182 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Long	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,5880
PH3J19, DE000PH3J190 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Long	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,5620
PH3J2A, DE000PH3J2A1 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,6240
PH3J2B, DE000PH3J2B9 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,6480
PH3J2C, DE000PH3J2C7 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,6960
PH3J2D, DE000PH3J2D5 / 1.000.000	Henry Hub Natural Gas Futures / NGQ21 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	3,7440
PH3J2E, DE000PH3J2E3 / 1.000.000	NY Harbor ULSD Futures / HOQ1 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Long	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	10	2,1060
PH3J2F, DE000PH3J2F0 / 1.000.000	NY Harbor ULSD Futures / HOQ1 Comdty, www.cmegroup.com	August 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	10	2,1620
PH3J2G, DE000PH3J2G8 / 1.000.000	Copper Futures / HGU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	Chicago Mercantile Exchange (CME)	10	4,2840
PH3J2H, DE000PH3J2H6 / 1.000.000	Copper Futures / HGU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	Chicago Mercantile Exchange (CME)	10	4,3610
PH3J2J, DE000PH3J2J2 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	71,5850
PH3J2K, DE000PH3J2K0 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	71,3275
PH3J2L, DE000PH3J2L8 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Long	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	71,0700
PH3J2M, DE000PH3J2M6 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	71,7800
PH3J2N, DE000PH3J2N4 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	September 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	72,0225

WKN und ISIN der Optionsscheine / Volumen*	Basiswert* ("Maßgeblicher Terminkontrakt")/ Bloomberg-Code Aktueller Terminkontrakt* und Internetseite/ beginnend mit Monat:		Options-Typ	Referenz-stelle*	Bezugs-verhältnis*	Anfängliche Stop Loss Schwelle* in Referenz-währung
PH3J2P, DE000PH3J2P9 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	72,2650
PH3J2Q, DE000PH3J2Q7 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	72,5075
PH3J2R, DE000PH3J2R5 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	72,7500
PH3J2S, DE000PH3J2S3 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	72,9925
PH3J2T, DE000PH3J2T1 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	73,2350
PH3J2U, DE000PH3J2U9 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	73,4775
PH3J2V, DE000PH3J2V7 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	73,7200
PH3J2W, DE000PH3J2W5 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	73,9625
PH3J2X, DE000PH3J2X3 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,2050
PH3J2Y, DE000PH3J2Y1 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,4475
PH3J2Z, DE000PH3J2Z8 / 1.000.000	Crude Oil Futures / CLU1 Comdty, www.cmegroup.com	Septembe r 2021	Short	New York Mercantile Exchange (NYMEX)	1	74,6900

Rangordnung:

Die Optionsscheine begründen unmittelbare und nicht nachrangige Verbindlichkeiten der Emittentin, für die die Emittentin keine Sicherheiten bestellt hat. Die Optionsscheine stehen untereinander und mit allen sonstigen gegenwärtigen und künftigen unbesicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin im gleichen Rang, ausgenommen solche Verbindlichkeiten, denen aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften Vorrang zukommt.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Entfällt. Die Optionsscheine werden nicht an einem geregelten Markt notiert. Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt.

Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 19. Juli 2021 geplant.

Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?

BNP Paribas S.A., Paris, Frankreich, (die "**Garantin**") hat eine unbedingte und unwiderrufliche Garantie (die "**Garantie**") für die ordnungsgemäße Zahlung von sämtlichen nach Maßgabe der Optionsscheinbedingungen zahlbaren Beträgen übernommen, soweit und sobald die entsprechende Zahlung nach den Optionsscheinbedingungen fällig wäre.

Wer ist die Garantin der Wertpapiere?

Sitz und Rechtsform:	Die Garantin wurde in Frankreich als Aktiengesellschaft nach französischem Recht (société anonyme) (mit der Rechtsträgerkennung (LEI): R0MUWSFPU8MPRO8K5P83 gegründet. Ihre Hauptverwaltung hat die Anschrift 16, boulevard des Italiens - 75009 Paris, Frankreich.
Haupttätigkeiten:	BNP Paribas S.A. ist, nach Selbsteinschätzung, eine der führenden Banken Frankreichs und unterhält Zweigstellen und Tochtergesellschaften in allen wichtigen Märkten.
Hauptanteilseigner:	Zum 31. Dezember 2020 sind die Hauptaktionäre die Société Fédérale de Participations et d'Investissement ("**SFPI**"), eine public-interest société anonyme (Aktiengesellschaft), die im Auftrag der belgischen Regierung handelt, die 7,7% des Grundkapitals hält, BlackRock Inc. mit einer Beteiligung von 6,0 % des Grundkapitals sowie das Großherzogtum Luxemburg mit einer Beteiligung von 1,0 % des Grundkapitals. Nach bestem Wissen von BNPP besitzt kein Aktionär außer SFPI und BlackRock Inc. mehr als 5 % ihres Kapitals oder ihrer Stimmrechte.
Identität der Hauptgeschäftsführer:	Jean-Laurent Bonnafé, Chief Executive Officer der BNP Paribas S.A.

Identität der Abschlussprüfer:	Deloitte & Associés, 6, place de la Pyramide, 92908 Paris-La Défense Cedex, Frankreich PricewaterhouseCoopers Audit, 63, Rue de Villiers, 92208 Neuilly-sur-Seine Cedex, Frankreich Mazars, 61, Rue Henri-Regnault, 92400 Courbevoie, Frankreich

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Garantin?

Tabelle 1: Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2020 (geprüft) in Mio. EUR	**31.12.2019 (geprüft) in Mio. EUR**	**3M21 (ungeprüft) in Mio. EUR**	**3M20 (ungeprüft) in Mio. EUR**
Umsatzerlöse	44.275	44.597	11.829	10.888
Risikokosten	(5.717)	(3.203)	(896)	(1.426)
Konzernanteil am Jahresüberschuss	7.067	8.173	1.768	1.282

Tabelle 2: Bilanz

	31.03.2021 (ungeprüft) in Mio. EUR	**31.12.2020 (geprüft) in Mio. EUR**	**31.12.2019 (geprüft) in Mio. EUR**
Bilanzsumme Konzern	2.660.266	2.488.491	2.164.713
Konsolidierte Kredite und Forderungen an Kunden	821.991	809.533	805.777
Konsolidierte Verbindlichkeiten an Kunden	974.083	940.991	834.667
Eigenkapital (Konzernanteil)	113.788	112.799	107.453

Die geprüften konsolidierten Jahresabschlüsse der Garantin zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2020 sowie die Zwischenfinanzdaten für den Dreimonatszeitraum endend am 31. März 2021 wurden nach Internationalen Rechnungslegungsstandards (International Financial Reporting Standards - IFRS) aufgestellt.

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Garantin spezifisch sind?

Insolvenzrisiko/Liquiditätsrisiko in Bezug auf die Garantin: Jeder Anleger trägt mittelbar, aufgrund der etwaigen Garantie der BNP Paribas S.A. und des zwischen der Emittentin und der Garantin bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags auch das Insolvenz- und Liquiditätsrisiko im Hinblick auf die Garantin. Die Geschäftstätigkeit der Garantin als internationalem Finanzkonzern ist durch sieben Hauptrisiken geprägt (Kreditrisiko, Gegenparteirisiko und Verbriefungsrisiko im Bankenportfolio; Operationales Risiko; Marktrisiko; Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiko; Risiken im Zusammenhang mit dem gesamtwirtschaftlichen Umfeld und Marktumfeld; Aufsichtsrechtliches Risiko; Risiken im Zusammenhang mit dem Wachstum der BNPP in ihrem derzeitigen Umfeld). Eine Insolvenz der Garantin kann sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Optionsscheininhaber beim Kauf der Optionsscheine bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Abwicklungsmaßnahmen in Bezug auf die Garantin: Zudem können Maßnahmen, die in Bezug auf BNP Paribas S.A. (in ihrer Funktion als unter dem bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag ausgleichsverpflichtete Vertragspartei) bzw. die BNP Paribas Gruppe in Frankreich gemäß der Umsetzung der Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie in französisches Recht getroffen werden, mittelbar negative Auswirkungen auf die Emittentin haben. Anleger sind damit auch dem Risiko ausgesetzt, dass BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag – beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit / Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht – nicht erfüllen kann. Abwicklungsmaßnahmen gegen die Garantin können daher sogar zum vollständigen Verlust des Kapitalbetrags führen, den Optionsscheininhaber beim Kauf der Optionsscheine bezahlt haben (**Totalverlustrisiko**).

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Keine Einlagensicherung. Die Optionsscheine unterliegen keiner Einlagensicherung. **Ein Totalverlust des Aufgewendeten Kapitals ist möglich.**

Abhängigkeit von der Kursentwicklung des Basiswerts:

Die Auswahl des Basiswerts durch die Emittentin beruht nicht zwangsläufig auf ihren Einschätzungen bezüglich der zukünftigen Wertentwicklung des ausgewählten Basiswerts.

Kursänderungen des Basiswerts (oder auch schon das Ausbleiben einer erwarteten Kursänderung) können aufgrund des Hebeleffektes den Wert der Optionsscheine sogar überproportional bis hin zur Wertlosigkeit mindern. Es besteht dann das Risiko eines Verlusts, der dem gesamten Aufgewendeten Kapital entsprechen kann.

Risiken im Zusammenhang mit dem Auszahlungsprofil:

Liegt der Referenzpreis bei **MINI Future Long** Optionsscheinen auf oder unter dem Maßgeblichen Basispreis, erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags an den Optionsscheininhaber.

Übersteigt der Referenzpreis den Maßgeblichen Basispreis, entsteht dem Optionsscheininhaber dann ein Verlust, wenn der Auszahlungsbetrag geringer ist als der von dem Optionsscheininhaber entrichtete Kaufpreis.

Liegt der Referenzpreis bei **MINI Future Short** Optionsscheinen auf oder über dem Maßgeblichen Basispreis, erfolgt lediglich die Zahlung eines Mindestbetrags an den Optionsscheininhaber.

Unterschreitet der Referenzpreis den Maßgeblichen Basispreis, entsteht dem Optionsscheininhaber dann ein Verlust, wenn der Auszahlungsbetrag geringer ist als der von dem Optionsscheininhaber entrichtete Kaufpreis.

Eine erklärte ordentliche Kündigung wird gegenstandslos, wenn bis einschließlich zum relevanten Kündigungstermin ein Stop Loss Ereignis eintritt.

Im Fall von **MINI Future Long** Optionsscheinen kann der Auszahlungsbetrag Null betragen, wenn der Stop Loss Referenzstand kleiner oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist.

Im Fall von **MINI Future Short** Optionsscheinen kann der Auszahlungsbetrag Null betragen, wenn der Stop Loss Referenzstand größer oder gleich dem Maßgeblichen Basispreis ist.

Es ist zu beachten, dass bei Eintritt eines Stop Loss Ereignisses der zu zahlende Betrag dem im Falle eines Stop Loss Ereignisses maßgeblichen Auszahlungsbetrag entspricht; der Bewertungstag ist in diesem Fall der Tag, an dem das Stop Loss Ereignis eingetreten ist, spätestens jedoch der Tag der Feststellung des Stop Loss Referenzstands, und der zu zahlende Auszahlungsbetrag kann lediglich einem Mindestbetrag pro Optionsschein entsprechen.

Soweit kein Stop Loss Ereignis vorliegt, wird zu keinem Zeitpunkt während der Laufzeit der Optionsscheine die Zahlung eines Auszahlungsbetrages automatisch fällig. Eine Zahlung wird nur fällig, wenn der Optionsscheininhaber sein Optionsrecht ausübt oder die Emittentin kündigt.

Der Eintritt eines Stop Loss Ereignisses führt dazu, dass eine etwaige vorherige Ausübung durch den Optionsscheininhaber aufgrund der eingetretenen auflösenden Bedingung nachträglich ihre Wirksamkeit verliert und die betreffenden Optionsscheine zu einem deutlich reduzierten Auszahlungsbetrag automatisch ausgeübt werden (dieser Betrag kann lediglich einem Mindestbetrag pro Optionsschein entsprechen).

Risiken im Zusammenhang mit einer unbeschränkten Laufzeit:

Die Optionsscheine haben keinen festgelegten Fälligkeitstag und dementsprechend keine festgelegte Laufzeit.

Das in den Optionsscheinen verbriefte Optionsrecht der Optionsscheininhaber muss dementsprechend durch den jeweiligen Optionsscheininhaber in Übereinstimmung mit dem in den Optionsscheinbedingungen festgelegten Ausübungsverfahren zu einem bestimmten Ausübungstermin ausgeübt werden, um das Optionsrecht geltend zu machen. Zwar hat der Optionsscheininhaber im Fall einer Ausübung der Optionsscheine durch den Optionsscheininhaber damit das Recht, die Optionsscheine zu bestimmten Ausübungsterminen auszuüben, jedoch können diese Termine ungünstig für den Optionsscheininhaber sein. Der Optionsscheininhaber muss selbst entscheiden, ob und inwieweit eine Ausübung des Optionsscheins für ihn von Nachteil ist oder nicht.

Zudem ist die Emittentin in Übereinstimmung mit den Optionsscheinbedingungen berechtigt, die Optionsscheine zu einem Ordentlichen Kündigungstermin ordentlich zu kündigen. Im Fall einer Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin hat der Optionsscheininhaber keinen Einfluss auf den maßgeblichen Ordentlichen Kündigungstermin, der ungünstig für ihn sein kann.

Sowohl im Fall einer ordentlichen Kündigung der Optionsscheine durch die Emittentin als auch im Fall einer Ausübung der Optionsscheine durch den Optionsscheininhaber selbst, trägt der Optionsscheininhaber das Wiederanlagerisiko, denn der durch die Emittentin gegebenenfalls ausgezahlte Betrag kann möglicherweise nur zu ungünstigeren Marktkonditionen als denen, die beim Erwerb des gekündigten bzw. ausgeübten Optionsscheins vorlagen, wiederangelegt werden. Der Optionsscheininhaber trägt das Risiko, dass seine Erwartungen auf einen Wertzuwachs durch eine alternative Wertanlage möglicherweise nicht erfüllt werden.

Risiken im Zusammenhang mit einer Ausübungsmindestzahl:

Die Endgültigen Bedingungen der Optionsscheine sehen zudem vor, dass das Ausübungsrecht nur für eine bestimmte Anzahl der Optionsscheine ausgeübt werden kann, die sog. Mindestzahl. Optionsscheininhaber, die nicht über die erforderliche Mindestzahl an Optionsscheinen verfügen, müssen somit entweder ihre Optionsscheine verkaufen oder zusätzliche Optionsscheine kaufen (wobei dafür jeweils Transaktionskosten anfallen). Eine Veräußerung der Optionsscheine setzt jedoch voraus, dass sich Marktteilnehmer finden, die zum Ankauf der Optionsscheine zu einem entsprechenden Preis bereit sind. Finden sich keine solchen kaufbereiten Marktteilnehmer, kann der Wert der Optionsscheine nicht realisiert werden.

Liegen die in den Optionsscheinbedingungen beschriebenen Voraussetzungen einer Ausübung nicht fristgerecht zu dem jeweiligen Ausübungstermin vor, ist die Ausübungserklärung nichtig und eine erneute Ausübung kann erst wieder zu dem nächsten in den Optionsscheinbedingungen der Optionsscheine vorgesehenen Ausübungstermin erfolgen.

Aufgrund einer zeitlichen Verzögerung zwischen dem Zeitpunkt der Ausübung der Optionsrechte und der Festlegung des aufgrund der Ausübung zu zahlenden Betrages, kann es zu einer Verringerung der Rendite der Optionsscheine kommen.

Auch bei wirksamer Ausübung besteht ein Totalverlustrisiko.

Marktstörungen: Für Optionsscheininhaber besteht das Risiko, dass der Eintritt einer in den Optionsscheinbedingungen beschriebenen Marktstörung den Wert der Optionsscheine nachteilig beeinflusst. Außerdem kann eine Marktstörung die Zahlung des jeweils geschuldeten Betrags verzögern.

Anpassungen, Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Optionsscheininhaber tragen das Risiko, dass die Optionsscheine gemäß den Optionsscheinbedingungen von der Emittentin angepasst oder gekündigt werden. Im Fall einer Kündigung kann der Kündigungsbetrag auch erheblich unter dem für den Erwerb der Optionsscheine aufgewendeten Kapitalbetrag liegen. Auch ein Totalverlust ist möglich. Zudem sind Optionsscheininhaber dem Risiko ausgesetzt, dass sie erhaltene Beträge nur zu weniger günstigen Konditionen wieder anlegen können, sog. Wiederanlagerisiko.

Marktpreisrisiken: Optionsscheininhaber tragen die Risiken im Zusammenhang mit der Preisbildung der Optionsscheine. So steht die Wertentwicklung des Basiswerts und damit die Wertentwicklung der Optionsscheine während der Laufzeit zum Zeitpunkt ihres Kaufs nicht fest.

Liquiditätsrisiko: Optionsscheininhaber tragen das Risiko, dass es gegebenenfalls keinen liquiden Sekundärmarkt für den Handel mit den Optionsscheinen gibt und dass sie die Optionsscheine nicht zu einer bestimmten Zeit oder zu einem bestimmten Kurs verkaufen können.

Risiken im Zusammenhang mit dem Basiswert: Sofern in den Optionsscheinbedingungen ein Roll Over vorgesehen ist, kann es zu Kursabweichungen kommen, die einen negativen Einfluss auf den Wert der Optionsscheine haben und somit zu einem Verlust bei der Investition des Anlegers in die Optionsscheine führen können. Darüber hinaus unterliegt eine Investition in einen Optionsschein mit einem Terminkontrakt bezogen auf ein Metall oder einen Rohstoff ähnlichen Risiken wie eine Direktanlage in diese(n) jeweiligen Rohstoff(e) oder in diese(s) jeweilige(n) Metall(e). Diese ist risikoreicher als Anlagen in Anleihen, Devisen oder Aktien, da Preise in dieser Anlagekategorie größeren Schwankungen (sog. Volatilität) unterliegen.

Risiken aus möglichen Interessenkonflikten: Die Emittentin, die Garantin und ihre verbundenen Unternehmen können Interessen verfolgen, die den Interessen der Optionsscheininhaber widersprechen oder diese nicht berücksichtigen. Dies kann im Zusammenhang mit der Ausübung anderer Funktionen oder bei der Durchführung weiterer Transaktionen erfolgen. Mögliche Interessenkonflikte können sich nachteilig auf den Wert der Optionsscheine auswirken.

Abschnitt D – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan können Anleger in dieses Wertpapier investieren?

Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots

Die Optionsscheine werden von BNP Paribas Arbitrage S.N.C., Paris, Frankreich ab dem 19. Juli 2021 interessierten Anlegern angeboten. Das öffentliche Angebot endet mit Ablauf der Gültigkeit des Prospekts bzw. des jeweils aktuellen Basisprospekts.

Einzelheiten der Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt

Die Optionsscheine werden nicht an einem geregelten Markt notiert. Die Beantragung der Einbeziehung der Optionsscheine in den Freiverkehr der Frankfurter Börse und der Börse Stuttgart ist beabsichtigt.

Die Einbeziehung der Optionsscheine in den Handel ist (frühestens) für den 19. Juli 2021 geplant.

Schätzung der Gesamtkosten

Der Anleger kann die Optionsscheine zum Ausgabepreis bzw. zum Verkaufspreis erwerben. Dem Anleger werden über den Ausgabepreis bzw. den Verkaufspreis hinaus keine weiteren Kosten durch die Emittentin oder Anbieterin in Rechnung gestellt; vorbehalten bleiben jedoch Kosten, die dem Erwerber im Rahmen des Erwerbs der Optionsscheine über Banken und Sparkassen, sonstige Vertriebswege oder die jeweilige Wertpapierbörse entstehen können und über die weder die Emittentin noch die Anbieterin eine Aussage treffen können.

Der Anfängliche Ausgabepreis enthält jeweils die produktspezifischen Einstiegskosten (zum Datum der Endgültigen Angebotsbedingungen).

Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?

Anbieterin: BNP Paribas Arbitrage S.N.C. (mit eingetragenem Sitz in 1 Rue Laffitte, Paris, 75009, Frankreich, LEI: 6EWKU0FGVX5QQJHFGT48) wurde in Frankreich als Personengesellschaft nach französischem Recht (Société en Nom Collectif) gegründet.

Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?

Im Rahmen des Angebots steht die Gewinnerzielung im Vordergrund. Die Emittentin wird den Nettoerlös der Emission ausschließlich zur Absicherung ihrer Verbindlichkeiten gegenüber den Optionsscheininhabern unter den Optionsscheinen verwenden.